

R, KOM

Sabine Spangler

Dipl. Volkswirtin

Handlungsbevollmächtigte Markt

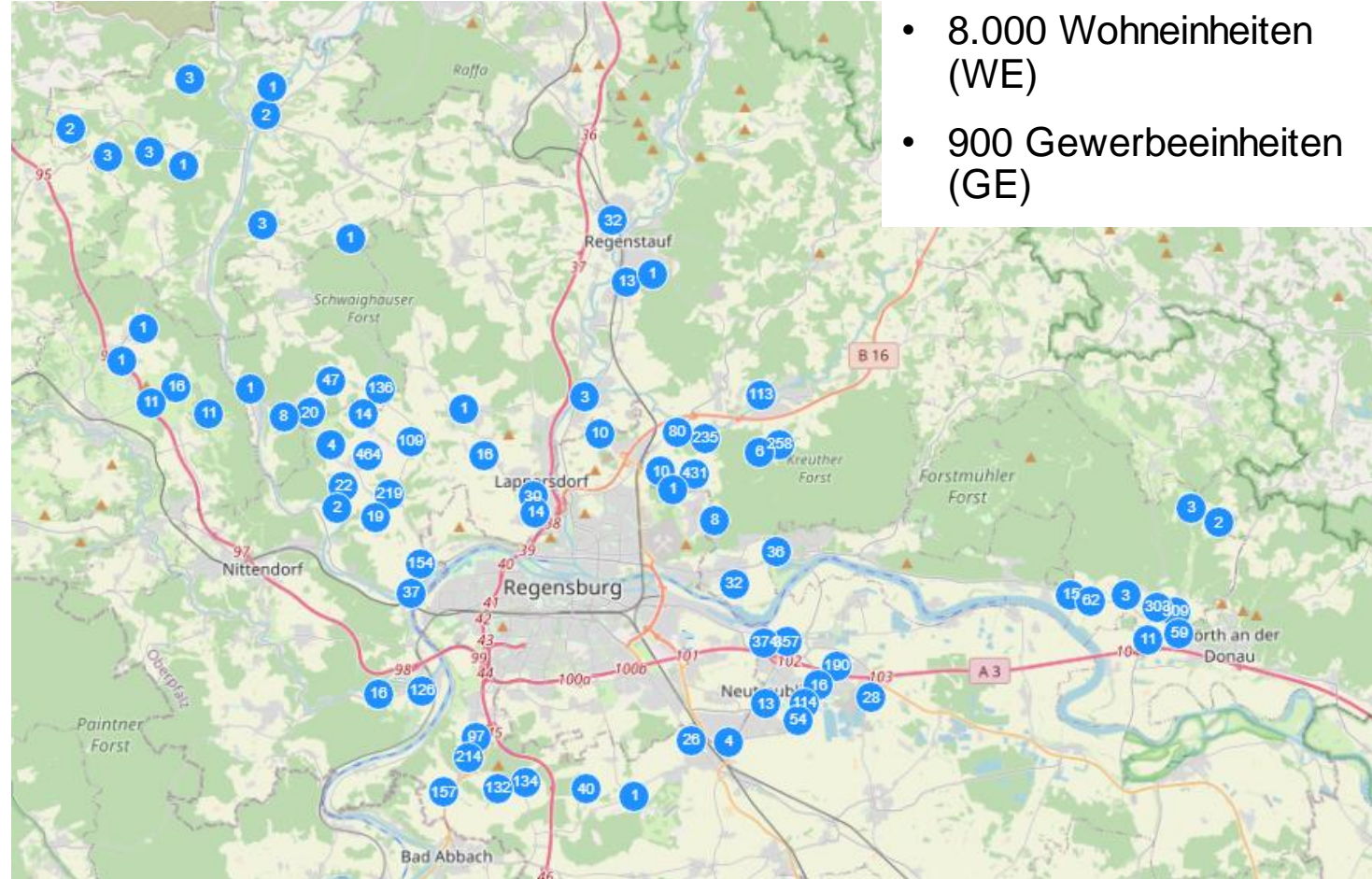
Erschließungen im Landkreis

Förderverfahren

- Gemeinde Brunn
- Markt Kallmünz
- Gemeinde Holzheim a. Forst
- Gemeinde Wenzenbach

Landkreisschulen

- Sonderpädagogisches Förderzentrum Regenstein
- Gymnasium Neutraubling
- Realschule Neutraubling
- Realschule Regenstein
- Realschule Obertraubling
- Mittelschule Wenzenbach
- Berufliche Schulzentrum Regensburger Land



- 8.000 Wohneinheiten (WE)
- 900 Gewerbeeinheiten (GE)

Kommunale Kooperation im Landkreis Regensburg

Entwicklung Glasfaserinfrastruktur

Durch abgestimmtes Handeln wächst die Glasfaserinfrastruktur als **zentrale Universalinfrastruktur** für die Informationsgesellschaft im 21. Jahrhundert.

Wie?

- Kundengetriebener Ausbau
- Breitbandförderverfahren
- Mitverlegungen (Wasser, Gas, Strom, Straßensanierungen...)
- Clusterausbau im Rahmen eines Masterplans und einer Vorvermarktung

Kernkompetenzen

Wer?

Dienste /
Vermarktung

R,KOM

DRITTE
sonstige Telekommunikationsanbieter

Access-Netz

R,KOM

Glasfaser-
infrastruktur

der Versorger.
REWAG

LNI/Kommunen
lokale Infrastrukturpartner

R,KOM

R-KOM aggregiert lokale Glasfasernetze

Access-Netz

R,KOM

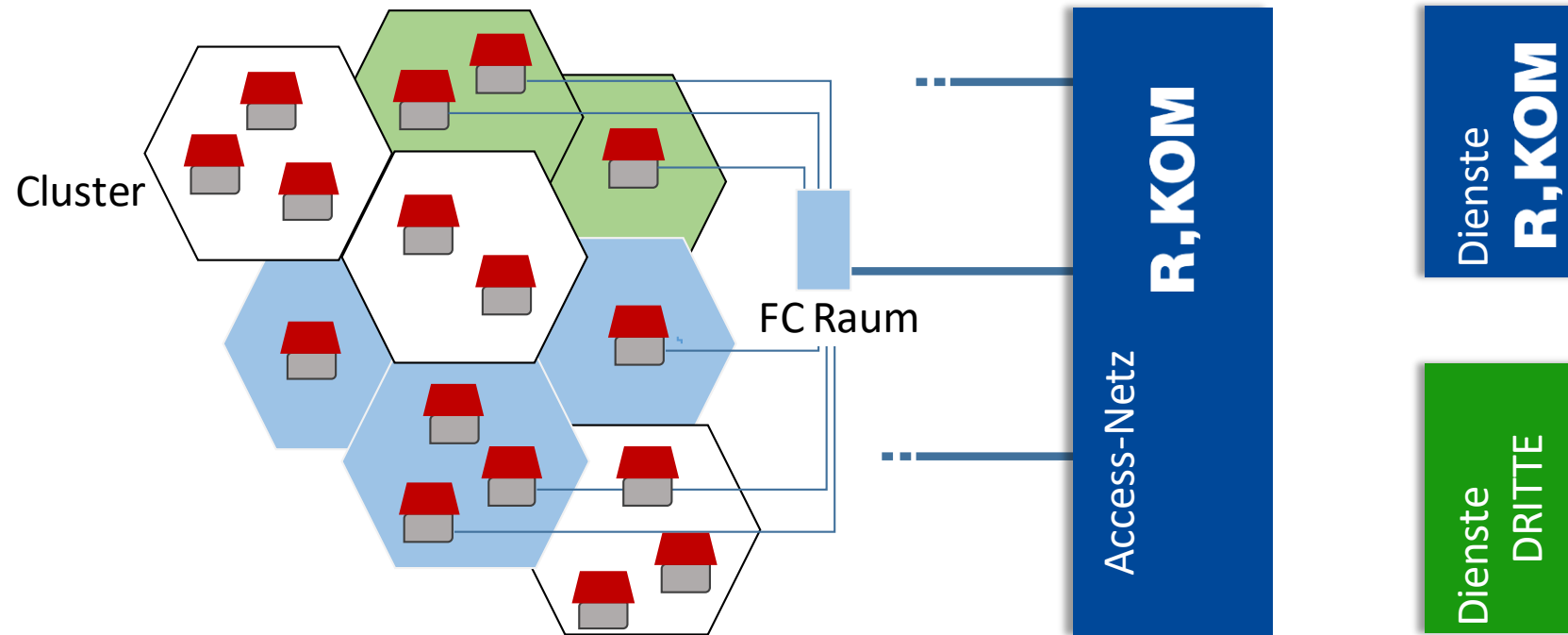
- **Entwicklung** und **Aggregation** der **regionalen Glasfasernetze** in Ostbayern
- Die Nutzung der Glasfaserinfrastruktur wird sonstigen Telekommunikationsanbietern (Dritten) über **Open Access** ermöglicht.
- Das aktive Access-Netz der R-KOM **bündelt** die lokalen Glasfasernetze zu einem **einheitlichen Ganzen** mit standardisierten Schnittstellen, Prozessen und einem einheitlichen Service-Level.

R,KOM

R-KOM aggregiert lokale Glasfasernetze

■ Infrastrukturpartner A

■ Infrastrukturpartner B



R,KOM

Vermarktung durch R-KOM



Die R-KOM **bündelt die lokale Nachfrage** nach Glasfaser und Telekommunikationsdiensten und ermöglicht den Infrastrukturpartnern die **kommerzielle Nutzung** (Vermarktung) ihrer Netze.

Das Telekommunikationsangebot der R-KOM richtet sich an die **Wirtschaft**, die **Öffentliche Hand**, die **privaten Haushalte** und als Vorleistungsdienst an **sonstige Telekommunikations-anbieter** (Dritte).

Bei der Kundenansprache setzt die R-KOM auf **regionale Partnerschaften**.

R,KOM

Summary

- synergetischer Ausbau einer universalen und zukunftssicheren Glasfaserinfrastruktur für die Region
- Anbietervielfalt und bedarfsgerechte Dienste für Privatkunden, öffentliche Hand und Gewerbetreibende
- Refinanzierung:
 - Staatliche Förderungen
 - Pachteinahmen der (passiven) Infrastrukturgesellschaften über eine zentraler Nachfragebündelung durch R-KOM (Direktvermarktung, Vorvermarktung und Vermarktung an Dritte)
- wachsende Flächendeckung mit Glasfaserinfrastruktur in der Region
- kommunales Eigentum an der Glasfaserinfrastruktur (kommunale Funktionshoheit)

Wir stehen für eine langfristige und perspektivische **Kooperation** mit unseren **Partnern** ein; nur so gelingt ein nachhaltiger und flächiger **Netzausbau** in der **Region** als echte **Wertschöpfung!**